

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 18.08.2020

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10, Bürgersaal
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 22:03 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch die Ausschussvorsitzende, Frau Heilmann.
Die Beschlussfähigkeit wird durch die Vorsitzende festgestellt.

Frau Heilmann kündigt eine Ergänzung nach TOP 1 an, die Vorstellung und Verpflichtung des neuen sachkundigen Einwohners, Herrn Franz Harfenmeister. Frau Heilmann verliest die Verpflichtungserklärung. Herr Harfenmeister nimmt die Verpflichtung an und erhält seine Urkunde als sachkundiger Einwohner des Schul-, Kultur- und Sozialausschusses. Er stellt sich kurz dem Fachausschuss vor.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird durch die Vorsitzende festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 12.05.2020

Es liegen keine schriftlichen oder mündlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 12.05.2020 wird durch die Vorsitzende bestätigt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Frau Konrad:

Derzeit befinden sich drei Anfragen auf der Liste für offene Anfragen und Festlegungen:

1. Anfrage von Herrn Singer zum Umgang mit den Erzieherinnen und Erzieher sowie

Lehrern in Risikogruppen während der Corona-Pandemie. Dazu liegt die Beantwortung von Frau Feser, Leiterin des KITA-Verbundes, vom 02.06.2020 vor:

1. Die Dienststelle, auch für die Beschäftigten des KITA-Verbundes, ist die Gemeinde Kleinmachnow, vertreten durch den Bürgermeister.
2. In der Zeit vom 21.03. bis 10.05. folgte der KITA-Verbund den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes (RKI) bzgl. einer Freistellung von Risikogruppen. Davon machten 27 Beschäftigte aufgrund einer Vorerkrankung oder chronischen Erkrankung Gebrauch. Von 9 Beschäftigten über 60 Jahren nahmen 7 Personen davon Gebrauch.
3. Ab 11.05. wurde der reguläre Dienstbetrieb wieder aufgenommen. In einigen wenigen Einzelfällen gibt es nach wie vor Klärungsbedarf von Beschäftigten, die unter schweren Vorerkrankungen oder chronischen Erkrankungen leiden. Hier steht der Betriebsarzt den Beschäftigten beratend zur Seite.

2. Anfrage von Herrn Steinacker zur Tagespflegerichtlinie:

Die Tagespflegerichtlinie befindet sich heute mit der DS-Nr. 111/20 unter TOP 8.2 auf der Tagesordnung.

3. Anfrage von Frau Richel zum Thema „Allein sein“, ob in der Verwaltung dazu Konzepte vorliegen:

In der Gemeinde Kleinmachnow gibt es kein Konzept. Auch beim Landkreis Potsdam-Mittelmark haben wir keine Konzepte gefunden. Es liegt einfach nichts vor.

Frau Heilmann stellt fest, dass es keine weiteren Nachfragen zu den drei Anfragen gibt, auch nicht von den Einreichern. Die drei Anfragen sind damit erledigt (siehe nachfolgende Tabelle).

Lf	Beratung am	TOP	Thema/Inhalt	Bearbeitungsstand
1.	12.05.2020	7	Anfrage von Herrn Singer "Erzieher und Lehrer in Risikogruppen" Stand zum besonderen Umgang mit Erziehern aus einer Risikogruppe.	erledigt
2.	12.05.2020	9	Anfrage von Herrn Steinacker "Tagespflegerichtlinie" Herr Steinacker möchte die Anfrage zur Tagespflegerichtlinie erneut aufnehmen und einen aktuellen Stand erfahren. Wann wird diese in Kraft gesetzt?	erledigt
3.	12.05.2020	9	Anfrage von Frau Richel "Allein sein" Liegt in der Verwaltung ein Konzept für das Thema „allein sein“ (Senioren sowie Kinder u. Jugendliche) vor?	erledigt

TOP 5 Haushalt**TOP 5.1 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der DS-Nr. 080/20
Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2020****Beschlussvorlage:**

Auf der Grundlage des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan für die Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Frau Braune, Fachbereichsleiterin Finanzen/Beteiligungen, erläutert die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung anhand einer Präsentation (Anlage 1). Die Einnahme einer nicht geplanten Gewerbesteuer macht den Großteil der Nachtragsatzung aus. Weiterhin wurde der Nachtrag aufgrund eines Grundstückskaufes von der gewog sowie einer Mittelzuführung an die Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH pflichtgemäß notwendig, ebenso bezüglich der Beschlüsse zum Straßenneubau in der Sommerfeldsiedlung.

An der Aussprache zur DS-Nr.080/20 beteiligen sich Frau Masche, die die Nachhaltigkeit der außerplanmäßigen Steuereinnahmen anspricht und Herr Steinacker, wobei Herr Steinacker ausdrücklich ein Lob für die solide Ausarbeitung des Nachtragshaushaltes ausspricht. Er sieht die außerplanmäßigen Gewerbesteuereinnahmen als außerordentlichen Glücksfall für die Gemeinde Kleinmachnow an, weist aber auch auf die Nachhaltigkeit für die kommenden Jahre hin, und dass uns das aber nicht davon abhalten sollte, kostenorientiert und qualitativ orientiert Entscheidungen zu treffen.

Abstimmungsergebnis:

9 Zustimmungen/0 Ablehnungen/0 Enthaltungen – einstimmig empfohlen

**TOP 5.2 Änderung DS-Nr. 129/18 "Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben DS-Nr. 104/20
Erweiterung Hort "Am Hochwald" (Grundstück Adolf-Grimme-Ring
1)", hier: Kostenanpassung****Beschlussvorlage:**

Der „*Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben Erweiterung Hort „Am Hochwald“ (Grundstück Adolf-Grimme-Ring 1)“*“, DS-Nr. 129/18, Maßnahme-Nr. M-000597, beschlossen von der Gemeindevertretung am 13.12.2018, wird geändert.

Die investiven Gesamtkosten der Maßnahme betragen neu 2.995.000 EUR (bisher 2.596.200 EUR) und sind wie folgt im Nachtragshaushalt 2020 veranschlagt:

Haushalt 2018: 310.000 EUR (wie bisher)

Haushalt 2019: 1.200.000 EUR (wie bisher)

Haushalt 2020: 1.485.000 EUR (neu)

Frau Konrad erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

7 Zustimmungen/2 Ablehnungen/0 Enthaltungen – mehrheitlich empfohlen

TOP 6 Vorträge

TOP 6.1 Umsetzung des § 18 a BbgKVerf, Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen: Vortrag von Herrn Steffen Adam, Berater der Gemeinde Kleinmachnow

Frau Heilmann begrüßt Herrn Steffen Adam, Berater der Gemeinde Kleinmachnow, der heute vorträgt zur Umsetzung des § 18a BbgKVerf, Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen

Herr Piecha ins Thema einführend:

Es gab im Juli 2018 eine Änderung der Brandenburgischen Kommunalverfassung und der § 18a wurde aufgenommen, der Kinder- und Jugendbeteiligung heißt. Die einzelnen Kommunen hatten eine gewisse Zeit, ihre Hauptsatzungen zu ändern und diesen Passus aufzunehmen. In Kleinmachnow ist die Hauptsatzung im Mai 2019 geändert worden. Die Kommunen wurden im Land Brandenburg relativ überfallen von dieser Gesetzesänderung. Es gab eine Menge Unklarheiten. Vom Landesgesetzgeber gab es keine weiteren Informationen, als die Äußerung, dass es gute Beispiele im Land Brandenburg gäbe. Es ist alles etwas kompliziert, weil man z. B. schon bei den Ideen, wie man die Kinder und Jugendlichen beteiligen könnte, die Kinder und Jugendlichen beteiligen muss. Also haben wir uns an das Kinder- und Jugendkompetenzzentrum im Land Brandenburg gewandt. Die wiederum haben sich ein Rechtsgutachten eingeholt, wie man mit diesem § 18a umgeht. Mehrere Beratungen wurden durchgeführt und es ist zu der bekannten Änderung der Hauptsatzung gekommen. Das ist aber nur der formale Teil, der nun praktisch umgesetzt werden muss. Herr Adam wurde uns vom Kompetenzzentrum als Berater empfohlen. Mit Herrn Adam haben wir intensiv zusammengearbeitet. Die Corona-Pandemie kam auch dazwischen. Nun geht die Arbeit aber weiter.

Herr Adam bedankt sich für die Einladung und die Begrüßung sowie für die Einführung von Herrn Piecha und hält den Vortrag mit einer Präsentation (Anlage 2).

An der Fragen- und Diskussionsrunde zum Vortrag beteiligen sich:

- Frau Masche
- Frau Winde
- Herr Steinacker
- Frau Schwarzkopf
- Frau Heilmann
- Frau Richel
- Frau Linke
- Herr Oppmann

Herr Adam beantwortet die gestellten Fragen.

Nach ausführlichem Diskussionsverlauf führt Herr Piecha abschließend aus und unterbreitet folgenden Vorschlag:

Die Gemeindevertretung entscheidet darüber, wie die Kinder- und Jugendbeteiligung erfolgen soll. Das ist ihre Aufgabe. Möglichkeiten der Umsetzung wurden durch Herrn Adam aufgezeigt. Ein Vorschlag ist die Bildung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe. Wenn der § 18a richtig umgesetzt werden soll, wird man eine zusätzliche Personalstelle in der Verwaltung schaffen müssen. Es sind in der Verwaltung keine freien Kapazitäten vorhanden. Im Stellenplan 2021 könnte dann eine Stelle aufgenommen werden. Zur nächsten Gemeindevertreterversammlung wird es einen Vorschlag der Verwaltung geben, das Thema wird im nächsten Ältestenrat angesprochen.

TOP 7 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung**TOP 7.1 Museumsprojekt 2020 - aktueller Stand (Sophie Schulz, Kuratorin)****Frau Schulz, Kuratorin des Museumsprojektes, berichtet:**

Frau Schulz, Kuratorin des Museumsprojektes, berichtet zu den laufenden Projekten, insbesondere zu der am 29.08.2020 beginnenden Workshopreihe.

Zudem arbeitet sie derzeit verstärkt an der Fertigstellung des Museumskonzeptes, das im Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales am 29.09.2020 vorgestellt werden soll. Ein Kernpunkt des Museumskonzeptes wird die kommunale Trägerschaft des Museums sein.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich:

- Herr Steinacker
- Frau Heilmann
- Frau Ross
- Herr Büttner
- Herr Oppmann
- Herr Bültermann
- Frau Schwarzkopf

TOP 7.2 Ein Familienzentrum in Kleinmachnow - bisheriger Werdegang, Inhalt, Kosten/Finanzierung und Ausblick -**INFO 009/20****Frau Konrad informiert:**

Bei der INFO-Nr. 009/20 handelt es sich um eine Zusammenstellung, insbesondere des bisherigen Werdegangs zu den diversen Informationen, Drucksachen u. ä., die bisher vorgelegt wurden. Es ist geplant, hierzu zeitnah eine Beschlussvorlage vorzulegen, wie das Familienzentrum hier in Kleinmachnow etabliert werden kann. Derzeit sind im Haushalt 2021 keine Finanzmittel für ein Familienzentrum vorgesehen. Das wird mit der Beschlussvorlage konkretisiert.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich:

- Herr Bültermann
- Herr Steinacker
- Frau Masche

TOP 7.3

Digitalpakt Schulen

KUSO 002/20

Frau Konrad informiert:

Die Bundesregierung hat 2019 diesen Digitalpakt für alle Schulen beschlossen. Für unsere Schulen heißt das ein Finanzvolumen von ca. 780.000 EURO an Fördermitteln, wir müssen selbst knappe 80.000 EURO beisteuern. Voraussetzung ist, dass jede einzelne Schule einen Medienentwicklungsplan erarbeitet und durch die Schulkonferenz beschließen lässt. Da hat sich unsere ADV-Abteilung sehr intensiv eingebracht. Dieser Medienentwicklungsplan ist durch das Schulamt zu genehmigen. Von Seiten der Verwaltung erfolgt bereits die Antragstellung bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Die in anderer Trägerschaft befindlichen Schulen in der Gemeinde Kleinmachnow haben diese Möglichkeiten ebenfalls.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich:

- Frau Winde
- Herr Harfenmeister
- Frau Heilmann
- Frau Schwarzkopf
- Herr Steinacker
- Herr Oppmann
- Frau Masche

TOP 7.4

Verschiedenes (u.a. Einschulungen 2020, Kulturveranstaltungen, 100 Jahre Kleinmachnow)

Frau Konrad informiert:

Einschulungen 2020

Eigenherd-Schule	47 Kinder in 2 Klassen
Steinweg-Schule	66 Kinder in 3 Klassen
<u>GS Auf dem Seeberg</u>	<u>36 Kinder in 2 Klassen</u>
<i>Insgesamt</i>	<i>149 Einschulungen 2020</i>

Maxim-Gorki-Gesamtschule	106 Schüler/innen in die 7. Klasse 86 Schüler/innen in die 11. Klasse/Abitur
--------------------------	---

Frau Weger informiert:

Kulturveranstaltungen

Nach dem alle Veranstaltungen Corona bedingt abgesagt werden mussten, begann im Juli die Reihe „Kultur am Mittwoch“, die am 15.07.2020 mit einer Kinderveranstaltung, einem Bilderbuchkino (36 Teilnehmer), anfang. Am 22.07.2020 konnte Frau Tina Kemnitz ausgezeichnete Kinder- und Jugendbücher kurzweilig vorstellen (16 Teilnehmer). Am 29.07.2020 las Harald Kretschmar im Bürgersaal (30 Teilnehmer). Am 05.08.2020 fand nochmals ein Bilderbuchkino (28 Teilnehmer) statt. Am 12.08.2020 gab es eine Lesung von Gabriele Siebert (30 Teilnehmer).

Am 04.09.2020 plant die Kreismusikschule ein Gratulationskonzert für die Gemeinde Kleinmachnow.

Am 08.09.2020 findet ein weiteres Bilderbuchkino statt.

Am 22.09.2020 sind zwei Vorstellungen des Berliner Puppentheaters vorgesehen.

Veranstaltungen zu 100 Jahre Kleinmachnow

Auch diese Veranstaltungen mussten größtenteils abgesagt werden. In diesem Jahr werden aber trotzdem die Veranstaltungen durchgeführt, die sich durchführen lassen. Begonnen wurde mit der Kinderausstellung, die schon im Foyer des Rathauses aufgebaut ist bzw. hängt.

Die Werke sind auch prämiert worden. Es gab auch eine Jury. Die Prämierungen werden demnächst stattfinden.

Danach findet die Ausstellung des KITA-Verbundes zur Zahl 100 statt.

Im Veranstaltungskalender kann man die weiteren Veranstaltungen abrufen.

Die Termine für die Festveranstaltungen zur 100-Jahr-Feier stehen auch schon fest: 23.04./24.04.2021 im Rathaus, 01.05.2021 in den Kammerspielen und am 02.05.2020 im Collegium Augustinum.

Die Akteure, die fürs Bürgerfest zugesagt haben, haben fast ausnahmslos auch für das nächste Jahr zugesagt.

Toni-Stemmler-Club

Eigentlich sollte jetzt im Sommer die Evaluation zur Finanzierung durchgeführt werden. Das konnte ebenfalls nicht stattfinden und ist in das IV. Quartal 2020 verschoben worden.

Spielplatz Hufeisen

Hier haben einige Umbauarbeiten stattgefunden. Dabei wurde auch den Wünschen der Tagesmütter entsprochen.

TOP 8	Beschlussvorlagen und Anträge
--------------	--------------------------------------

TOP 8.1	Konzept zur Pflege von Gedenk- und Erinnerungsstätten sowie Denkmälern in der Gemeinde Kleinmachnow, hier: Fortschreibung von DS-Nr. 041/14 vom 15.05.2014
----------------	---

DS-Nr. 070/20

Beschlussvorlage:

Das Konzept zur Pflege von Gedenk- und Erinnerungsstätten sowie Denkmälern in der Gemeinde Kleinmachnow (Denkmalpflegeplan), bestehend aus den Teilen

- 1) gemeindeeigene Gedenk- und Erinnerungsstätten
- 2) nicht gemeindeeigene Gedenk- und Erinnerungsstätten
- 3) Ehrengrabstätten
- 4) gemeindeeigene Denkmäler
- 5) nicht gemeindeeigene Denkmäler
- 6) Stolpersteine
- 7) Büsten und Reliefs

in der fortgeschriebenen Fassung (vgl. **Anlage 1**) wird gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Pflegearbeiten in dem im Konzept dargestellten Umfang durchführen zu lassen.

Frau Konrad erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig empfohlen

TOP 8.2

Neufassung der Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege

DS-Nr. 111/20

Beschlussvorlage:

Die Neufassung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Kindertagespflege wird genehmigt.

Die Neufassung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2020 in Kraft.

Frau Konrad erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich:

- Herr Steinacker
- Frau Heilmann
- Frau Richel
- Herr Bültermann

Herr Steinacker regt an, den Sitzungsdurchlauf für diese Richtlinie zu beschleunigen. Es wäre gut, wenn sie im September 2020 zur Beschlussfassung in die Gemeindevertretung kommt.

Frau Konrad nimmt diese Anregung auf.

Als Ergebnis der Diskussion ist festzuhalten:

- Der Punkt 2. Förderung, Punkt 2.2. muss präzisiert werden (Wer genau ist antragsberechtigt, jetzige Formulierung reicht nicht aus.)
- Der Punkt 4., 4.1.b Qualifizierungsmaßnahmen soll überprüft werden und ggf. der Zuschuss für eine Qualifikationsmaßnahme erhöht werden.

Frau Konrad wird prüfen, inwieweit Anpassungen möglich sind.

Abstimmungsergebnis:

4 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 4 Enthaltungen – einstimmig empfohlen

TOP 8.3	Errichtungsbeschluss zum überarbeiteten Bauvorhaben Sanitär- und Umkleidebereiche (Funktionsgebäude), Sportplatz am Dreilindener Weg, Kleinmachnow, hier: Bereitstellung zusätzlicher Mittel	DS-Nr. 112/20
----------------	---	----------------------

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung stimmt einer Erhöhung der investiven Gesamtkosten für das Vorhaben *Errichtung Sanitär- und Umkleidebereiche (Funktionsgebäude) auf dem Sportplatz am Dreilindener Weg* von 930.000 EUR auf 1.070.000 EUR brutto zu. Im 1. Nachtragshaushalt 2020 sind für diese Investitionsmaßnahme (Maßnahmen-Nr. M-000628) zusätzlich 140.000 EUR zu veranschlagen.

Frau Konrad erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich:

- Frau Schwarzkopf
- Frau Winde

Als Ergebnis der Diskussion ist festzuhalten:

Zum Finanzausschuss wird eine Kostenklarstellung vorgelegt und die m² des Funktionsgebäudes mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis:

4 Zustimmungen/4 Ablehnungen/0 Enthaltungen – mit Stimmgleichheit abgelehnt

TOP 9	Informationen der Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder
--------------	--

Frau Heilmann informiert die Mitglieder des Fachausschusses darüber, dass sie eine Einladung des Industriemuseums Teltow erhalten hat. Interessierten würde sie diese per Mail zukommen lassen.

TOP 10	Anfragen der Ausschussmitglieder
---------------	---

Anfrage von Frau Winde:

In der Sitzung am 03.03.2020 wurde zugesagt, die Zuständigkeiten der Ausschüsse zu prüfen bezüglich der Gestaltung des Gartens am Alten Dorf. Das sollte im Ältestenrat geprüft werden. Zu welchem Ergebnis ist man gekommen?

Frau Konrad antwortet:

Es handelt sich bei der Gestaltung dieses Gartens tatsächlich um eine Frage der Grünplanung oder Landschaftsplanung. Es hat natürlich auch denkmalpflegerische Aspekte, aber die Landschaftsplanung überwiegt. Deshalb gab es die Entscheidung, dass diese Angelegenheit im UVO- und Bauausschuss behandelt wird. Die Beschlussvorlage befindet sich derzeit im Sitzungsdurchlauf.

An der Diskussion beteiligen sich:

- Frau Masche
- Herr Harfenmeister
- Herr Steinacker

Herr Steinacker wird dieses Thema im Ältestenrat aufgreifen.

Anfrage Frau Schwarzkopf:

Im Oktober 2019 wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Remise im Zehlendorfer Damm 200 ausgebaut wird. Das war ein Antrag. Gelder wurden eingestellt. Da bewegt sich derzeit nichts.

Frau Konrad antwortet:

Das ist tatsächlich so. Leider gibt es momentan in der Bauverwaltung keine Kapazitäten. Sie sind mit den Maßnahmen, die derzeit dringlich sind, ausgelastet.

Nachfrage von Frau Schwarzkopf:

Am Haupthaus fanden Bauarbeiten statt, dafür waren Kapazitäten frei? Wer entscheidet denn, in welcher Reihenfolge Beschlüsse der Gemeindevertretung umgesetzt werden?

Frau Weger ergänzt, dass Instandhaltungsarbeiten am Haupthaus stattgefunden haben, die dringend notwendig waren, wie z. B. das Dach. Solche Dinge müsse einfach vorgezogen werden.

TOP 11

Sonstiges

Frau Heilmann informiert, dass derzeit im Zehlendorfer Damm 200 ein Kunstprojekt des Weinberg-Gymnasiums stattfindet.

Frau Schwarzkopf ergänzt, dass auch die Künstlerin Frau Ollrogge dort tätig ist und 2 Mitarbeiterinnen von ihr unterwegs sind, um viele Bürgerinnen und Bürger in Kleinmachnow zu befragen. Sie weist auch darauf hin, dass in dieser Woche die Ausschüsse tagen und viele Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter eventuell ansprechbar wären.

Kleinmachnow, den 21.09.2020



K
Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen